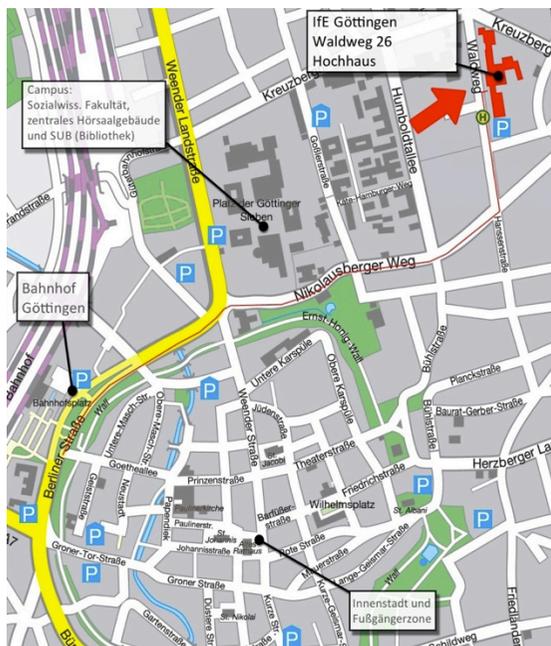


Anfahrt



Vom DB-Bahnhof Göttingen bis zum Waldweg 26 sind es ca. 20 Minuten zu Fuß.

Alternativ mit dem Stadtbus, ab dem Bahnhof/ZOB (DB-Bahnhof Ausgang City, rechter Hand) die Stadtbuslinie 42 in Richtung Papenberg bis zur Haltestelle "Maria-Montessori-Weg" (Achtung, nicht an der Haltestelle „Waldweg“ aussteigen). Sie befinden sich dann direkt vor dem Hochhaus im Waldweg.

Eine Taxifahrt vom Bahnhof bis zum Waldweg 26, kostet ca. 7,- €. Taxen warten linker Hand am Bahnhofsvorplatz, Ausgang City.

Kontakt

Prof. Dr. Kerstin Rabenstein

Georg-August-Universität Göttingen
Institut für Erziehungswissenschaft
Schulpädagogik/Empirische Schulforschung
Waldweg 26
37073 Göttingen
E-Mail: KRabens@gwdg.de

Anmeldung

Der Workshop richtet sich an alle interessierten Studierenden und Promovierenden sowie alle methodisch interessierten Kolleginnen und Kollegen der Georg-August-Universität Göttingen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum **18. September 2018** unter folgender E-Mail-Adresse an: zeus@gwdg.de (Platzvergabe in der Reihenfolge der Anmeldungen).

<http://zeus.uni-goettingen.de/>



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN



ZeUS-Methodenschule

Objektive Hermeneutik als Methode der Unterrichtsprozessforschung

25. September 2018

**Waldweg 26
7. Etage, Raum 7.104**



Institut für Erziehungswissenschaft



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Was bietet der Workshop?

Alleinstellungsmerkmal der Objektiven Hermeneutik ist das streng sequentielle Vorgehen bei der Rekonstruktion von Interaktionsprozessen. Bei einer fachdidaktischen Rekonstruktion spielt die Konstituierung und Inszenierung des Gegenstands eine besondere Rolle. Am Beispiel von Sequenzen des Literaturunterrichts werden Möglichkeiten und Herausforderungen der fachdidaktischen Fallrekonstruktion sichtbar gemacht.

Objektive Hermeneutik als Methode der Unterrichtsprozessforschung

Dienstag, 25.09.2018

10.00 Uhr-14.00 Uhr

Prof. Dr. Torsten Pflugmacher

Leiter der Abteilung Fachdidaktik Deutsch
Institut für Erziehungswissenschaft
Georg-August-Universität Göttingen
Torsten.pflugmacher@phil.uni-goettingen.de

ZeUS-Methodenschule

Die ZeUS-Methodenschule wurde im Herbst 2013 von Prof. Dr. Kerstin Rabenstein und Prof. Dr. Tobias C. Stubbe (beide Institut für Erziehungswissenschaft) ins Leben gerufen. Nach der sehr positiven Resonanz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurde beschlossen, regelmäßig Methodenworkshops zu qualitativen und quantitativen Verfahren anzubieten.

Das Angebot richtet sich primär an die Studierenden im Master of Education sowie an die Mitglieder des ZeUS (Promovierende und weiteres wissenschaftliches Personal).

Qualitative Methoden 2018

Diskursanalyse - Einführung in die Diskursanalyse als Forschungsstrategie in den Erziehungswissenschaften
PD Dr. Kerstin Jergus
6. Juli 2018

Dokumentarische Methode

Dr. Matthias Martens
29. Juni 2018

**Objektive Hermeneutik als Methode der
Unterrichtsprozessforschung**

Prof. Dr. Torsten Pflugmacher
25. September 2018

Grounded Theory – Praktisches Kodieren

Dr. Kathrin Berdelmann
28. September 2018

Die Workshops werden in Kooperation mit dem Projekt ‚Forschungskompetenz und Methodenberatung‘ des ‚Schlözer Programm Lehrerbildung‘ durchgeführt.



**SCHLÖZER PROGRAMM
LEHRERBILDUNG**

FÄCHERVERNETZUNG | LEHRERKOMPETENZEN | DIVERSITÄT